

Informations- und Beratungsangebote zur Initiative „Bist du vergänglich?“

Gestaltungselemente, Hintergründe, Vorbereitungsunterlagen rund um Abschied, Tod und Trauer
(nicht nur in der Diözese Linz)

<https://www.dioezese-linz.at/trauerhilfe>

Service- u. Hilfeseite zum Thema Trauer der Kirche in Österreich/Erzdiözese Wien
[Jugendliche trauern anders](#)

Caritas:

[Caritas Wegweiser - Hilfe finden: Caritas Österreich](#)

Weiters gibt es unter dem Suchbegriff „Kompetenzstelle Trauer“ zahlreiche Angebote für NÖ u. Wien.

Österreichisches Rotes Kreuz – Hospizteams & Trauerbegleitung

Begleitung schwer kranker Menschen und ihrer Angehörigen, auch bei Wunsch nach Sterben zu Hause.

[roteskreuz.at – Hospizhilfe](#)

Trauerbegleitung (allgemein) Bundesvernetzung

[BAT – Bundesarbeitsgemeinschaft Trauerbegleitung | BAT – Bundesarbeitsgemeinschaft Trauerbegleitung](#)

Rat auf Draht - Krisentelefon

[Trauer und Tod bei Jugendlichen](#)

Psychologische & psychosoziale Beratung

Österreichweite Datenbank mit über 1.800 Beratungsstellen zu Themen wie Lebenskrisen, Trauer, Familie, Sucht, Psychotherapie etc.

[www.beratungsstellen.at](#)

Gesundheitsportal Österreich – Kriseneinrichtungen

Übersicht über psychosoziale Hilfsangebote und Selbsthilfegruppen in allen Bundesländern.

[gesundheit.gv.at – Kriseneinrichtungen](#)

RAINBOWS Österreich

Begleitung von Kindern und Jugendlichen nach dem Tod, bei Trennung oder lebenslimitierender Erkrankung eines Angehörigen.

Angebote: Einzelbegleitung, Gruppen, Elternberatung, kreative Methoden, Abschiedsrituale.

[rainbows.at – Trauerbegleitung für Kinder](#)

Hospiz

[Hilfreiches für die Praxis - Dachverband HOSPIZ Österreich](#)

Kinder-Hospiz Österreich – Angebote für Trauerbegleitung von Kindern und Jugendliche

Professionelle Begleitung mit Fokus auf Schutzräume, kreative Ausdrucksformen, familiäre Kommunikation und Prävention.

[kinder-hospiz.at – Angebote für trauernde Kinder](#)

Dr. Martin Prein

Psychologe, Thanatologe, Autor & Vortragender

„Nach einer Rauchfangkehrer Lehre folgten Stationen als Metallarbeiter, Bus- und Lkw-Fahrer, bis es mich für insgesamt 15 Jahre in das Bestattungsgewerbe verschlug. Ich holte die Studienberechtigung nach, studierte Psychologie, absolvierte zahlreiche Weiterbildungen und betreibe in Linz eine Praxis für Psychologie und Thanatologie.“

<https://www.martinprein.at/>